Internationales Symposium Richard Wagner in Dresden – Richard Wagner und Dresden WagnerInterpretation heute

Dresden, 24. bis 27. Januar 2013

Thematik:

Wagner in Dresden – Wagner und Dresden Wagner-Interpretation heute Freie Vorträge

Veranstalter:

Lehrstuhl für Musikwissenschaft an der Technischen Universität Dresden in Verbindung mit der Sächsischen Staatskapelle Dresden Sächsischen Staatsoper Dresden Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden Sächsischen Akademie der Künste

Gefördert durch:

Gesellschaft von Freunden und Förderern der Technischen Universität Dresden Musica Sacra Saxoniae - Stiftung zu Dresden Philosophische Fakultät der Technischen Universität Dresden

Vorbereitungsteam:

Tagungskomplex 1: Peter Gülke, Hans-Günter Ottenberg

Tagungskomplex 2: Ortrun Landmann, Tobias Niederschlag, Hans-Günter Ottenberg

Tagungskomplex 3: Michael Heinemann

Veranstaltungsort:

Blockhaus (Neustädter Wache), Neumarkt 7

Programm

Donnerstag, den 24.1.

14.00 Uhr Eröffnung, Grußworte

Prof. Dr. Karl Lenz, Prorektor für Universitätsplanung der Technischen

Universität Dresden

Jan Nast, Orchesterdirektor der Sächsischen Staatskapelle Dresden Prof. Ekkehard Klemm, Rektor der Hochschule für Musik Carl Maria von

Weber Dresden

Prof. Dr. Peter Gülke, Präsident der Sächsischen Akademie der Künste

Komplex I: Freie Vorträge

Moderation: Prof. Dr. Hans-Günter Ottenberg, Dresden

15.00 Uhr Dr. h. c.Friedrich Dieckmann, Berlin: Schwanenrätsel / Wagners

Schwester in Wagners Werken

15.45 Uhr Dr. Richard Klein, Horben: Das Weltenfinale, das keines ist.

Zeiterfahrung im III. Akt der Götterdämmerung

16.30 Uhr Pause

	16.45 Uhr 17.30 Uhr	Prof. Dr. Udo Bermbach, Hamburg: "Nachschöpferische Aneignung der lebendigen Idee" – Aspekte von Chamberlains Wagner-Rezeption Prof. Dr. Peter Gülke, Berlin: Wagners Dresdner Jahre als Quellgrund und Wegweiser für alles Folgende
	19.30 Uhr	Gespräch mit Prof. Dr. Laurenz Lütteken, Zürich, über Neuerkenntnisse in dem von ihm bei Bärenreiter herausgegebenen Wagner-Handbuchs; zusätzlich Präsentation eines Wagner-Büchertischs
	1. WAGNER	25.1. Symposion Wagner in Dresden – Wagner und Dresden UND DAS KÜNSTLERISCH-GEISTIGE DRESDEN Dr. Ortrun Landmann, Dresden Prof. Dr. Helmut Loos, Leipzig: Wagner und Mendelssohn? Antipoden künstlerisch und persönlich Dr. Thomas Synofzik, Zwickau: Wagner, Schumann und ihre Dresdner Musiker Dr. Heidrun Laudel, Dresden: Im Streben nach dem Gesamtkunstwerk. Wagner und Semper Pause
	11.00 Uhr	Generalprobe zum 6. Symphoniekonzert 2012/2013 der Sächsischen Staatskapelle Dresden (Christian Thielemann, Maurizio Pollini) (nur für Referenten der Tagung!)
	13.00 Uhr	Mittagspause
		UND DIE KÖNIGLICHE MUSIKALISCHE KAPELLE Prof. Dr. Helmut Loos, Leipzig Dr. Ortrun Landmann, Dresden: Richard Wagner, die Kgl. musikalische Kapelle, W. A. A. von Lüttichau und C. G. Reissiger. Eine Gegendarstellung. KV Prof. Peter Damm, Dresden: Der Einsatz des Ventilhorns bei
Wagner bis zum Lohengrin 3. WAGNERS DRESDNER MUSIKALISCHES SCHAFFEN 15.30 Uhr Prof. Dr. Sieghart Döhring, Thurnau: Wagners Dresdner Opern und die		
	16.00 Uhr 16.30 Uhr 17.00 Uhr 17.30 Uhr	Pause PD Dr. Wolfgang Fuhrmann, Wien: Vom Werden der Wagnerschen Erinnerungs- und Leitmotivtechnik in Dresden Dr. Wolfgang Mende, Dresden: Wagners Instrumentation bis zum "Lohengrin". Zur Ausdifferenzierung eines semantischen Systems Dr. Katrin Bemmann, Dr. Karl-Wilhelm Geck, M.A. Sylvie Reinelt: Die
	17.50 OIII	Digitalisierung des Dresdner Opernarchivs mit besonderer Berücksichtigung der Wagner-Quellen (Demonstration)
		<u> </u>

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen der Referenten

Sonnabend, den 26.1.

4. WAGNER ALS KAPELLMEISTER UND DIRIGENT IN DRESDEN

Moderation: Prof. Dr. Sieghart Döhring, Thurnau

9.00 Uhr Dipl. phil. Eberhard Steindorf, Zwickau: Wagners Dresdner

Konzerttätigkeit

9.30 Uhr M.A. Ulrike Thiele, Zürich: Wagners Dresdner Opern-Dirigate

5. WAGNERS DRESDNER TEXTE UND ENTWÜRFE

10.00 Uhr10.30 UhrProf. Dr. Lothar Schmidt, Marburg: Wagners Dresdner Schriften10.30 UhrProf. Dr. Werner Breig, Erlangen: Der erste Prosaentwurf der

"Meistersinger" im Kontext von Wagners Dresdner Opernschaffen

11.00 Uhr Pause

6. WAGNERS NACHWIRKUNG IN DRESDEN – DRESDENS NACHWIRKUNG BEI WAGNER

11.30 Uhr M.A. Björn Dornbusch, Bayreuth: Rollen für eine Sängerin – Wilhelmine Schröder-Devrient und Richard Wagner an der Dresdner Oper

12.00 Uhr Prof. Dr. Eckhard Roch, Würzburg: *Dresdner Reminiszenzen: Wagners Dresdner Zeit aus der Perspektive der Cosima-Tagebücher*

12.30 Uhr Mittagspause

Komplex III: Richard-Wagner-Interpretation heute

Gesamtleitung: Prof. Dr. Michael Heinemann, Dresden

14.30 Uhr KV Prof. Dr. Eckart Haupt, Dresden: Lohengrins Vorspiel - Zur Tradition der "Wunderharfe"

15.00 Uhr ROUNDTABLE 1 mit Peter Uehling, Berlin, Dr. Steffen Lieberwirth,

Leipzig und Dr. Anke Steinbeck, Bonn (Moderation)

16.30 Uhr Pause

17.00 Uhr Prof. Dr. Walter Schmitz, Dresden: Parsifal im Tal der Ahnungslosen - Zur Bildung des Publikums

17.30 Uhr ROUNDTABLE 2 mit Gerhard Koch, Frankfurt/Main, Dr. Stefan Heinemann, Dresden; Sophie Becker, Semperoper Dresden und Michael Ernst, Berlin (Moderation)

19.30 Uhr Auftaktkonzert des Orchesters der Hochschule für Musik Dresden zur Wagner-Ehrung, Leitung: Ekkehard Klemm – Hochschule für Musik Carl Maria von Weber, Konzertsaal

Sonntag, den 27.1.

11.00 Uhr Dr. Hella Bartnig, Düsseldorf: Wagner auf der Bühne. Zur Widerständigkeit der Aneignung

11.30 Uhr ROUNDTABLE 3 mit Dr. Johanna Dombois, Köln; KS Evelyn Herlitzius, Dresden, Aline Fiedler, MdL, Dresden und Boris Kehrmann, Berlin

(Moderation)

13.00 Uhr Schlusswort

<u>Hinweise</u>

Die Tagungsgebühr beträgt für die Gesamtdauer der Konferenz € 20, für einen Tag € 10; Studierende haben freien Eintritt.

Weitere Auskünfte unter Institut für Kunst- und Musikwissenschaft, Technische Universität Dresden, Prof. Dr. Hans-Günter Ottenberg, Dr. Wolfgang Mende, Frau Clara Sanmartí, Tel. 0351 – 463 35714; E-Mail: Hans-Guenter.Ottenberg@tu-dresden.de